



# **Der Bürgermeister**

## der Gemeinde Fuschl am See

An einen Haushalt  
Postgebühr bar bezahlt  
Amtliche Mitteilung

Fuschl am See, am 10.2.2009

### **Liebe Fuschlerinnen ! Liebe Fuschler !**

Die fünfjährige Gemeindevertretungsperiode der Gemeindevertretung von Fuschl am See geht zu Ende. Eine Periode, in der in unserem Ort einiges geschehen ist und maßgebliche, auf die Zukunft orientierte Vorhaben umgesetzt werden konnten.

Die wesentlichen Vorhaben waren dabei die Errichtung des Fuschlseebades, der Neubau des Bauhofes, die Errichtung von 7 Wohnungen im alten Bauhofgebäude, der Umbau und die Sanierung des Gemeindeamtsgebäudes, die Erweiterung und Verbesserung der Wasserversorgungsanlage durch Errichtung des Hochbehälters Kräsen und einer UV-Desinfektionsanlage, die Verbesserung der Straßenbeleuchtung, die neue Adaptierung der Bücherei, räumliche sowie wirtschaftliche Verbesserungen für unsere örtlichen Vereine u.v.a.m.!

Die Realisierung eines derart umfangreichen Programmes bedarf des Einsatzes aller. Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei allen Mitgliedern der Gemeindevertretung und bei allen politischen Kräften unserer Gemeinde ganz herzlich bedanken. Bedanken für die gute Zusammenarbeit und das gemeinsame Bestreben, über alle politischen Unterschiede hinweg für unseren Ort das Beste zu erreichen.

Die Zusammensetzung der Gemeindevertretung von Fuschl am See ist nun wieder neu zu wählen und Sie, liebe Fuschlerinnen und Fuschler sind aufgerufen, Ihre Kandidaten und die politische Zusammensetzung zu bestimmen.

Bei einer Wahl, bei der sowohl die Gemeindevertretung, der Bürgermeister in Direktwahl als auch der Salzburger Landtag zu wählen ist. Eine Wahl also, die entscheidenden Einfluss auf die politischen Verhältnisse unserer Gemeinde und unseres Landes besitzt.

Machen Sie daher bitte, trotzdem auch heuer wieder aufgrund einer örtlichen Parteienvereinbarung auf Plakatwerbung verzichtet wurde, oder gerade auch deshalb von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und dokumentieren Sie damit Ihr Interesse an der Zukunft unserer Gemeinde und unseres Landes.

Für mich ist dies das letzte Mal, dass ich mich als Bürgermeister mit einem Rechenschaftsbericht an Sie wende. Nach fast 20-jähriger Tätigkeit in dieser Funktion lege ich nunmehr die Verantwortung in jüngere Hände und wünsche meinem Nachfolger für dieses schöne, aber nicht immer leichte Amt viel Kraft, Engagement und eine glückliche Hand für Fuschl am See.

Nicht nur in Fuschl am See wird es immer schwerer Kandidaten zu finden, die neben politischem Interesse auch bereit sind Verantwortung zu übernehmen. Auch diese Verantwortung sollten Sie bei Ihrer Wahlentscheidung mit in Betracht ziehen. Denn gerade die Umsetzung gefasster Beschlüsse ist mit viel Verantwortung, aber auch mit politischen Risiken verbunden, sodass es hier auch eines tragfähigen Rückhaltes in der Gemeindevertretung bedarf.

Mir war dieser Rückhalt in all den Jahren in hohem Maße gegeben, wofür ich mich bei allen Gemeindevertretern meiner Zeit, besonders aber bei Vizebürgermeister Matthias Leitner, der mir Zeit seines Amtes nicht nur kongenialer Partner, sondern auch guter Freund gewesen ist, sehr herzlich bedanke.

Schnell sind sie vergangen, die 20 Jahre meiner Arbeit für Fuschl am See. Rückblickend ist zu sagen, dass es aus meiner Sicht schöne und erfolgreiche Jahre gewesen sind, in denen für unseren schönen Ort eine Menge auf den Weg und auch zum Abschluss gebracht werden konnte.

Dabei habe ich immer versucht die Herausforderung aus Sicht des Kommunalpolitikers und nicht durch die parteipolitische Brille zu sehen. Eine Einstellung, mit der ich immer gut gefahren bin und die ich auch jedem, der für ein Gemeindeparlament tätig ist nur wärmstens empfehlen kann.

Für mich gilt es nun Rückschau zu halten. Rückschau auf 20 Jahre Kommunalpolitik, von denen ich mich so verabschieden kann, wie ich mir das zu Beginn meiner Amtszeit vorgestellt habe. Aus eigenem Wunsch und unter Hinterlassung eines wohl bestellten Hauses. Ein Haus in dem für unser Dorf und für die mir immer wichtige dörfliche Gemeinschaft viel errichtet, verbessert und erledigt werden konnte. Einen umfangreichen Bericht gebe ich Ihnen am Samstag, 14. Februar 2009 um 19:00 Uhr bei der öffentlichen Gemeindeversammlung im Hotel Mohrenwirt.

Ich verabschiede mich daher bei Ihnen liebe Fuschlerinnen und Fuschler mit dem Gefühl für unser Fuschl am See etwas geleistet zu haben und in meiner Funktion von Ihnen auch weitgehende Zustimmung erhalten zu haben. Es obliegt mir daher, mich bei Ihnen für das stets bewiesene Vertrauen zu bedanken, Sie zu ersuchen dieses Vertrauen auch meinem Nachfolger entgegenzubringen und mich als Altbürgermeister nicht ganz zu vergessen.

## **1.) Landtags-, Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen am 1. März 2009**

### **Wahlberechtigt für die Landtagswahl**

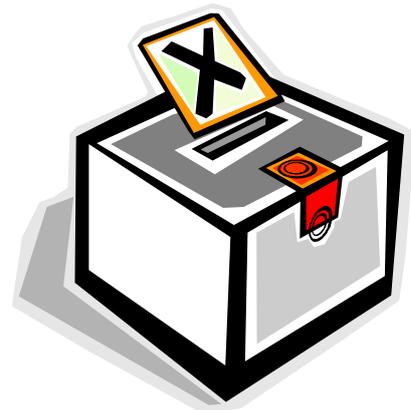
sind alle Männer und Frauen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die bis einschließlich 1. März 2009 (Wahltag) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

### **Wahlberechtigt für die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl**

sind zusätzlich zu den österreichischen Staatsbürgern auch jene EU-Bürger, die den Hauptwohnsitz in der Gemeinde Fuschl am See haben.

### **Persönliche Wahlinformation**

Ca. 10 Tage vor der Wahl erhalten alle Wahlberechtigten eine persönliche Wahlinformation zugesandt. Bitte diese Wählerverständigung und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl mitnehmen.



## **Wahlkarten**

Die Ausstellung von Wahlkarten ist bei der Gemeinde Fuschl am See bis spätestens Donnerstag, den 26. Feb. 2009 – 12:00 Uhr persönlich, telefonisch, schriftlich, per Fax, per E-Mail oder über die Homepage [www.fuschlamsee.at](http://www.fuschlamsee.at) zu beantragen.

## **Briefwahl**

Neu bei dieser Wahl ist die Möglichkeit der Briefwahl. Sollten Sie sich am Wahltag nicht an Ihrem Hauptwohnsitz aufhalten, so können Sie Ihr Wahlrecht mittels Briefwahl ausüben. Sie benötigen hierfür sowohl für die Landtagswahl als auch für die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl je eine Wahlkarte. Diese können Sie, wie oben beschrieben, bei der Gemeinde Fuschl am See beantragen. Vorgangsweise bei der Briefwahl:

- Den Wahlkarten die amtlichen Stimmzettel sowie die Kuverts entnehmen
- Die amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausfüllen • Die ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in die Wahlkuverts legen, diese verschließen und in die Wahlkarten zurücklegen
- Durch Unterschrift auf den Wahlkarten eidesstattlich erklären, dass Sie die amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben
- Die Wahlkarten zukleben und zur Post bringen. Sie müssen spätestens am 4. Tag nach dem Wahltag bis 14 Uhr bei den Wahlbehörden einlangen, um in die Ergebnisermittlung einbezogen werden zu können.

Bitte beachten Sie: Die Bestätigung eines Zeugen (einer Zeugin) oder einer Vertretungsbehörde auf der Wahlkarte ist *nicht* mehr vorgesehen. Sie können Ihre Stimme vollkommen eigenständig abgeben.

## **Wahlzeit**

Das Wahllokal ist am 1. März 2009 von **07:00 bis 16:00** Uhr durchgehend geöffnet.

## **Wahllokal**

Das Wahllokal befindet sich in der Volksschule Fuschl am See, Kirchenplatz 2 - Eingangshalle

## **Verbotzonen**

Im Gebäude des Wahllokales und in einem Umkreis von ca. 30 Metern ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten, ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten. Ausgenommen vom Waffenverbot sind im Dienst befindliche Organe der öffentlichen Sicherheit und Justizwachebeamte.

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu € 218,- Euro, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafen bis zu zwei Wochen, geahndet.

In der Gemeinde Fuschl am See haben sich insgesamt 4 Parteien für den Einzug in die Gemeindevertretung beworben. Die Gemeindevertretung Fuschl am See besteht aus 13 Mitgliedern, welche nach dem Wahlergebnis mittels des d.Hondschen Systems ermittelt werden. Diese Bewerbungen wurden durch die Gemeindevahlbehörde geprüft und es kann bei der Wahl am 1. März 2009 mittels nebenstehendem, in dunkel-gelber Farbe erstellten Stimmzettel gewählt werden:

Amtlicher Stimmzettel für die Wahl der <u>Gemeindevertretung</u> Fuschl am See am 1. März 2009				
Listen-Nr.	Für die gewählte Partei im Kreis ein <b>X</b> einsetzen	Kurzbezeichnung	Parteibezeichnung	Bezeichnung eines Bewerbers durch den Wähler/die Wählerin
1.	<input type="radio"/>	<b>ÖVP</b>	Österreichische Volkspartei für Fuschl am See	
2.	<input type="radio"/>	<b>SPÖ</b>	Sozialdemokratische Partei Österreichs	
3.	<input type="radio"/>	<b>FPÖ</b>	Die Freiheitlichen Salzburg	
4.	<input type="radio"/>	<b>Grüne</b>	Die Grünen	

Die einzelnen Kandidaten der wahlwerbenden Gruppen ersehen Sie aus dem amtlichen Aushang des Gemeindeamtes Fuschl am See, bzw. im Internet unter [www.fuschlamsee.at](http://www.fuschlamsee.at)

– Kundmachung - Kandidaten - Gemeindevahlen.

Für die **Bürgermeisterwahl** hat sich nur der Spitzenkandidat der Österreichischen Volkspartei für Fuschl am See, Herr

Franz Josef Vogl

Hotelier vom Schützenhof beworben.

Somit steht zur Bürgermeisterwahl nur 1 Kandidat zur Verfügung und es kann mittels hellgelbem Stimmzettel nur für oder gegen den Kandidaten votiert werden.

**Amtlicher Stimmzettel  
für die Wahl des Bürgermeisters  
der Gemeinde Fuschl am See  
am 1. März 2009**

Soll Herr  
**Franz Josef Vogl,**  
geb. 1967,  
von der Wählergruppe Österreichische Volkspartei  
für Fuschl am See (**ÖVP**)  
**Bürgermeister** werden ?

**JA**                       **NEIN**

## 2.) Parkplatz - Fuschlseebad

Aufgrund mehrerer Anfragen aus der Fuschler Bevölkerung wird die Parkplatzregelung für die Fuschler Bürger und für die Fuschler Gäste in Erinnerung gerufen:



Es besteht die Möglichkeit für Fuschler Bürger (Hauptwohnsitz in Fuschl am See erforderlich) ein Parkticket für das ganze Jahr um € 6,00 am Gemeindeamt Fuschl am See zu holen. Die gleiche Regelung ist für Beherbergungsbetriebe möglich, wobei pro Gästezimmer 1 Parkplatzkarte angekauft werden kann. Die Parkkarten sind deshalb nur am Gemeindeamt erhältlich, da überprüft wird, ob die Abgabe an einen Haushalt erfolgt, in welchem auch ein Hauptwohnsitz begründet wurde.

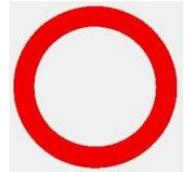
Zur Handhabung wird festgestellt, dass bei Benützung der Karte für jede Einfahrt auch eine Ausfahrt verbucht werden muss, das heißt, dass die Dauerparkkarte bereits bei der Einfahrt verwendet werden muss, damit diese bei der Ausfahrt funktioniert.

## 3.) Sperre Perfalleckstraße

Auf Ersuchen der Österreichischen Bundesforste wird bekannt gegeben, dass möglicherweise in der Zeit

**vom 23.2.2009 bis 3.3.2009**

die Tiefbrunnauer (Faistenauer) Seite der Perfalleckstraße aufgrund von Holzschlägerungsarbeiten zeitweise gesperrt wird.



## 4.) Mülltonnentauschaktion 2009



**Ab 2009 sind nur noch Abfallbehälter mit Rädern und Normhöhe zulässig!  
Behältertauschaktion der Gemeinde Fuschl am See**

Die neue gesetzliche Lage (gem. § 2 LGBL/VO 85/2008) schreibt ab 2009 vor, dass alle Abfallsammelbehälter (Mülltonnen) mit Rädern ausgestattet sind und eine gesetzliche Normmindesthöhe haben.

Das bedeutet, dass alle noch im Einsatz befindlichen Ringtonnen (runde Metall- und Plastiktonnen) ausgetauscht werden müssen.

Die Gemeinde **Fuschl am See** organisiert deshalb in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Abfallentsorger und dem Gemeindeverband Abfall- u. Umweltberatung Flachgau – Ost (AUFO) im Laufe dieses Jahres eine „Behältertauschaktion“.

Es werden neue, graue Kunststoffbehälter der Normmindestgröße mit Rädern angeschafft und aufgestellt.

Zur Erzielung eines günstigen Preises samt koordinierter Abwicklung werden die Behältnisse zentral eingekauft und auch zur Aufstellung gebracht. Wenn gewünscht, wird das alte Behältnis gleichzeitig abgezogen bzw. entsorgt.

Soweit sie von dieser Maßnahme betroffen sind, teilen Sie uns dies bis spätestens 01.03.09 mit.

Soweit bis zu diesem Zeitpunkt keine Rückmeldung erfolgt gehen wir davon aus, dass Sie selbst den Austausch vornehmen und an dieser Aktion nicht teilnehmen. Gleichzeitig teilen wir mit, dass nicht den Richtlinien entsprechende Behältnisse ab 01.11.2009 nicht mehr entleert werden können, dies ohne Einfluss auf die Abfuhrgebühr.

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Otto Koch Tel. 06226 8229 11 E-Mail [koch@fuschlamsee.at](mailto:koch@fuschlamsee.at) oder Herr Franz Kendler, Abfall- u. Umweltberatung Flachgau – Ost, Tel.: 0664/1007264, [aufokendler@umwelt.salzburg.at](mailto:aufokendler@umwelt.salzburg.at) gerne zur Verfügung.

Nachstehenden Abschnitt ausgefüllt bitte bis spätestens 1.3.2009 an die Gemeinde Fuschl am See senden. Sie können uns die Daten auch mittels Fax unter der Nummer 06226 8229 17 oder unter der E-Mail Adresse [gemeinde@fuschlamsee.at](mailto:gemeinde@fuschlamsee.at), übermitteln.

✂ .....

**Abfallbehältertauschaktion 2009, Gemeinde Fuschl am See:**

Name, Adresse/Tel: .....

Derzeitige Behälteranzahl: ..... gewünschte Behälteranzahl: .....

Derzeitige Behältergröße: ..... gewünschte Behältergröße: .....

Derzeitige Behälterart: Metall  Kunststoff

Behälterentsorgung gewünscht: ja  nein

Datum Unterschrift: .....



- gemeinsam für eine saubere Umwelt -

**Ihr Bürgermeister:**

(Ing. Hartmut Schremser)

A-5330 Fuschl am See, Dorfplatz 1; Tel.+43 06226/8229 FAX: -17  
E-Mail [gemeinde@fuschlamsee.at](mailto:gemeinde@fuschlamsee.at) Homepage: [www.fuschlamsee.at](http://www.fuschlamsee.at); DVR 0474274